

Samstag, 6.März 2010

11.00 bis 19.00 Uhr

Bürgerzentrum Alte Feuerwache Melchiorstr. 3 Offene Diskussionsrunden, Workshops und Bücherstände

11.00 bis 12.30 Uhr:

Fishbowl – offene Diskussionsrunde mit Moderation

"Krise vorbei?" – Diese Fragestellung wollen wir in einer Form diskutieren, bei der jede/r zu Wort kommen soll.

Essen und Getränke sowie Info-Materialien im "offenen Treff" neben dem Info - Büro

Workshops

13.00 bis 14.30 Uhr:

Pyranha – Kampagne für ein autonomes Zentrum

Pyranha Kampagne Köln

ELENA und der Körperscanner – wie pervers ist der deutsche Überwachungsstaat?

Forum InformatikerInnen f. Frieden (FIFF)

Wachstumswahn? Schrumpfung? Stabile Ökonomie?

Alexis Passadakis, Attac-D, Koordinierungkreis

Man darf "Krieg" dazu sagen: Eskalation in Afghanistan mit neuer Verkaufsstrategie

Elvira Högemann, Kölner Friedensforum

Bildung ohne Privilegien-für ein demokratisches Schulwesen ohne Selektion Arbeitskreis Bildung und Erziehung , Attac Köln

Kampagne zur Krisenintervention / Vorbereitung eines anderen 1. Mai Reiner Schmidt, Interventionistische Linke Köln

Sanktionsmoratorium – Hartz IV Manfred Müller, Die Linke Köln

15.00 bis 16.30 Uhr:

Bolivien – Wirtschaft, Verfassung, jüngste Klima-Initiative und das Verhältnis zu sozialen Bewegungen

Walter Prudencio Magne, Botschafter Boliviens in Deutschland (eingeladen von Attac Köln)

Was bringt die Verstaatlichung von Banken?

Astrid Kraus, Sozialistisches Forum Rheinland

Mohns Sieg über Duden und Humboldt. Der Einfluß von Bertelsmann auf die Bildungspolitik

Klaus Stein, DKP Köln

Zeit – Beschleunigung – und die Krisen von Klima und Kapital Dr. Klaus Engert, Veranstaltung der isl

Die Kampagne 'Zahltag!' stellt sich vor:

Meute macht Beute! Du bist nicht allein! Die Kampagne 'Zahltag!' kämpft solidarisch und erfolgreich(!) gegen Lohn- und Sozialraub.

Islamophobie – Minarettstreit in der Schweiz Ursi Urech, Gewerkschafterin und pol. Aktivistin aus der Schweiz

16.30 bis 18.00 Uhr:

Krise, Sozialstaatsentwicklung und Armut Professor Dr. Christoph Butterwegge, Uni Köln

Von Kopenhagen ... zu einer anderen Energie in Köln Wie kommen wir in Bewegung? – Direct-Action-Workshop Arbeitskreis Ökologie und Konsum Attac Köln, BUND Köln, "Aktionsbündnis Gerechter Welthandel"

Bildungsstreik – Rückblick und Ausblick SALZ Köln und Aktive aus dem Kölner Bildungsstreik

Was heißt linker Internationalismus heute?

Dr. Manuel Kellner, isl (internationale sozialistische linke)

Zapatistischer Widerstand in Chiapas/ Mexiko -Vortrag Film und Diskussion, Ya Basta Gruppe Köln

Die Bundeswehr - ein ganz normaler Arbeitgeber? Rekrutierung, Militarisierung und was mensch dagegen tun kann Rolf Noack und Ariane Dettloff, PAX an

18.15 bis 19.15 Uhr

Gemeinsames Schlußforum und aktionsorientierte Debatte

Danach: Umtrunk mit Musik aus der "Konserve"































interventionistische linke köln

Associational Septimental Supplies and Association





Der erste Kölner Rundumschlag am 17. März 2007 mobilisierte erfolgreich gegen das G8-Treffen nach Heiligendamm. Nach dieser Erfahrung haben sich jährlich zum Kölner Rundumschlag Gruppen aus dem globalisierungskritischen, friedensbewegten, ökologischen, linken, feministischen und antirassistischen Spektrum getroffen. Sie nahmen sich einen ganzen Tag Zeit, um sich kennenzulernen, zu diskutieren und gemeinsame Perspektiven zu entwickeln. Nachdem im vergangenen Jahr die Krise, oder Vielfach-Krisen wie Finanzmarkt-, Nahrungsmittel-, Energie-, Klimakrise und Krieg die Themen waren, geht es am 6. März 2010 um eine Bestandsaufnahme der Krisenentwicklung .und den Ergebnissen unserer Proteste dagegen.

Der Rundumschlag versteht sich auch als Mobilisierungsveranstaltung. Diskutieren werden wir deshalb auch die Beteiligung an geplanten Aktionen in 2010.

- 20. März Demo in Essen ?Wir zahlen nicht für Eure Krise?.
- Proteste bei den UN-Klima-Zwischenverhandlungen in Bonn 31.5.-11.6
- Aktionen gegen. den Landtagswahlwahlkampf von Pro NRW